

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 69 (1943)
Heft: 30

Rubrik: Lieber Nebelspalter!

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 16.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Ein Einsiedler Bauer, der zwei Soldaten auf ihre Bitte einige Tassen Milch ohne Coupons abgab, ist durch einen Nachbar den Behörden angezeigt worden.

Ein Dreckfink sorgt für Ordnung!

Lieber Nebelspalter!

Wir haben einen neuen, jungen Lefzg bekommen, einen mordsnetten Kerl übrigens. Indessen versucht er mit allzuviel Uebereifer disziplinierte Soldaten aus uns zu machen. Bei einer Inspektion schreit er einen älteren Füsel an: «Warum haben Sie sich nicht rasiert,

da ich Ihnen doch den Befehl dazu erteilt habe?» Der Angefauchte murmelt etwas von: «Nicht im Zeughaus gefasst und von rasieren wenn es mir paßt!»

Was ist das!

Künstler von außerordentlichem Geschmack haben es vor Jahrtausenden entworfen; seine Farbenharmonie ist vollendet; fleißige Hände einfacher Menschen, die in den Landen der aufgehenden Sonne leben, fügen es zusammen; es wird nachgeahmt und doch nie erreicht; es ist der Stolz jeder Königin und jeder Hausfrau; das Alter kann ihm nichts anhaben, im Gegenteil gewinnt es mit den Jahren; und doch wird es täglich mit Füßen getreten? ... Es ist der Orientteppich. Solche kauft man bei Vidal an der Bahnhofstraße in Zürich.

Die Vorladung vor den Kpd. läßt nicht lange auf sich warten, wobei sich der Hauptmann erkundigt, warum der Befehl zum Schaben nicht befolgt worden sei. Darauf der Füsel:

«Lueget Sie, Herr Haupme, es isch mer i säbem Moment vorcho, wie min jüngschte Bueb zu mir würd säge: Pappi muesch di rasiere!» Der Hauptmann habe sich hinterher durch schallendes Gelächter Luft gemacht. **Otti**

Schifflande-Bar u. Stübli

Schifflande 20, Nähe Bellevue Zürich Tel. 271 23/24

Ganz exquisit auch
an fleischlosen Tagen

DIE GEDIEGENE ZÜRCHER BAR
Besitzer und Leiter: Hans Buol-de Bast

GAMPER

Hau ihn ab!

Besser gehts mit dem elektr. Trockenrasier-Apparat

Rabaldo dem Direktschneider!

SUPER

FABRIKANT: RABALDO G.m.b.H. ZÜRICH 2